Lebendige Musik ist von kontinuierlicher Veränderung geprägt, ohne die Verbindung zu ihren Wurzeln zu verlieren. Aus der Verschmelzung der verschiedenen musikalischen Hintergründe der Bandmitglieder mit der irisch-schottischen Musiktradition entwickelt **Ciúnas** eine besondere musikalische Ausdrucksform. Das Quartett spannt einen Bogen von filigranen O’Carolan-Stücken aus dem 17. Jhd. über ausgewählte Traditionals, sowie Songs aus der neueren Folk-Szene, bis zu ausdrucksstarken Eigenkompositionen, alles immer mit viel Freiraum für Improvisation, musikalische Seiten- und Abwege werden dabei keinesfalls vermieden, ja sogar lustvoll beschritten.

Der in Niederösterreich lebende Gitarrist mit irischen Wurzeln **Eddie McLachlan** und der niederösterreichische Flötist, Saxophonist und Instrumentenbauer **Peter Aschenbrenner**,der seine musikalische Liebe in der Weltmusik und im Jazz gefunden hat, haben vor über 25 Jahren **Ciúnas** aus der Taufe gehoben. Aus der Liebe zur Folk Musik und der musikalischen Offenheit der beiden Gründungsmitglieder entwickelte sich im Laufe der Jahre, im multikulturellen Umfeld Österreichs, eine Vielfalt, die im aktuellen Programm einen neuen Höhepunkt findet. Mit einem der vielseitigsten Geiger Österreichs **Toni Burger**, Meister, nicht nur in der keltischen und der alpinen Musiktradition, dem Bassisten und Komponisten **Tibor Kövesdi,** derfür die groovige „Unterlage“ sorgt.

**Eddie McLachlan** - Gitarre, Bouzouki, Gesang  
**Peter Aschenbrenner** - Flöten, Whistles, Saxophon, Bodhrán, Gesang

**Toni Burger** - Geige, Mandoline, Maultrommel

**Tibor Kövesdi** - Bass